

*Tarifrunde 2021 bei der Transdev-Unternehmensgruppe
NordWestBahn GmbH (NWB)*

Verhandlungsauftakt ohne Angebot

Gemeinschaft leben, gemeinsam mehr erreichen!

Tarifverhandlungen sind für uns auch ein Zeichen der Wertschätzung. Alle Kolleginnen und Kollegen der Transdev-Unternehmensgruppe machen einen hervorragenden Job. Ob in der Instandhaltung, im Service, der Verwaltung oder im Fahrbereich – alle verdienen die gleiche Anerkennung. Deshalb haben wir zum Verhandlungsauftakt am 23.02.2021 noch einmal unsere Forderungen dargelegt:

- Die Verbesserung der Einkommen um 4,5 Prozent für Auszubildende sowie Dual Studierende jedoch mindestens um 50 Euro.
- Weiterentwicklung der Arbeitszeitregelungen in Verbindung mit der Umstellung der Abrechnungssystematik auf eine monatliche Betrachtung.
- Abschluss eines Tarifvertrages zur gemeinsamen Einrichtung „Fonds für Wohnen und Mobilität“
- Anpassung der Nachtarbeitszulage mit einer Honorierung bei einer Schicht die nach 0:00 und vor 4:00 Uhr beendet oder begonnen wird sowie die Ausdehnung des Nachtarbeitszeitraumes von 20 Uhr bis 6 Uhr.
- Weiterentwicklung der Sonntagszulage sowie der Feiertagszulage.
- Einführung einer Wissensvermittlerprämie zur Honorierung von Ausbildungs- und Anleitungstätigkeiten.
- Einführung einer Wegezeitentschädigung bei wechselndem Einsatz am ersten und weiterem Einsatzort.

Zur zweiten Verhandlungsrunde, am 9. März 2021, erwarten wir ein Angebot, das die Arbeit unserer Kolleginnen und Kollegen entsprechend wertschätzt.